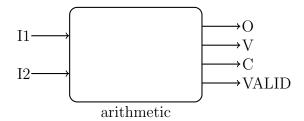
Arithmetic

Ihre Aufgabe ist es, das Verhalten einer Entity namens "arithmetic" zu programmieren. Die Entity ist in der angehängten Datei "arithmetic.vhdl" deklariert und hat folgende Eigenschaften:

- Eingänge: I1, I2 vom Typ std_logic_vector
- Ausgänge: O vom Typ std_logic_vector, V vom Typ std_logic, C vom Typ std_logic, VALID vom Typ std_logic



Verändern sie die Datei "arithmetic.vhdl" nicht!

Die Entity soll folgende arithmetische Funktionen implementieren:

- Subtraktion I1 I2
- Eingangsoperand (I1): 15 Bit, vorzeichenlos
- Eingangsoperand 2 (I2): 13 Bit, vorzeichenlos
- Ausgang (O): 15 Bit, vorzeichenlos
- Overflow (V) und Carry Flag (C) entsprechend gesetzt
- Valid Flag (VALID): Gibt an, ob die berechnete Lösung gültig ist oder nicht.

Dieses Verhalten soll von Ihnen in der Datei "arithmetic_beh.vhdl" programmiert werden.

Anmerkung: Die ALU soll mit einer Bitlänge von 15 implementiert werden. Daher kann eine Vorzeichenerweiterung der Operanden notwendig sein.

Zusammenfassung: Carry und Overflow Flag

Carry Flag

Das Carry Flag wird in der binären Mathematik unter zwei Bedingungen gesetzt (='1'):

1. Das Carry Flag wird gesetzt, wenn bei der Addition von zwei Zahlen das MSB (höchstwertigste Bit) des Ergebnisses aus den verfügbaren Bit-Stellen "herausgeschoben" wird.

```
z.B. 1111 + 0001 = 0000 (Carry Flag ist '1')
```

2. Das Carry (Borrow) Flag wird ebenfalls bei der Subtraktion zweier Zahlen gesetzt, wenn dabei an der Stelle des MSB ein Bit "ausgeborgt" werden muss.

```
z.B. 0000 - 0001 = 1111 (Carry Flag ist '1')
```

Ansonsten ist das Carry Flag immer nicht gesetzt (='0').

- z.B. 0111 + 0001 = 1000 (Carry Flag ist '0')
- z.B. 1000 0001 = 0111 (Carry Flag ist '0')

In vorzeichenloser Arithmetik zeigt ein gesetzes Carry Flag, dass das Ergebis falsch ist. In vorzeichenbehafteter Arithmetik liefert das Carry Flag keine relevanten Informationen.

Overflow Flag

Das Overflow Flag wird in der binären Mathematik unter folgenden Bedingungen gesetzt (='1'):

1. Wenn die Summe zweier Zahlen, welche jeweils kein gesetzes Vorzeichenbit aufweisen, zu einem Ergebnis mit einem gesetzen Vorzeichenbit führt:

```
z.B. 0100 + 0100 = 1000 (Overflow Flag ist '1')
```

2. Wenn die Summe zweier Zahlen, welche jeweils ein gesetzes Vorzeichenbit aufweisen, zu einem Ergebnis mit einem nicht gesetzten Vorzeichenbit führt:

```
z.B. 1000 + 1000 = 0000 (Overflow Flag ist '1')
```

3. Wenn die Subtraktion einer Zahl mit gesetzem Vorzeichenbit von einer Zahl mit nicht gesetzem Vorzeichenbit zu einem Ergebnis mit gesetzem Vorzeichenbit führt:

```
z.B. 0111 - 1001 = 1110 (Overflow Flag ist '1')
```

4. Wenn die Subtraktion einer Zahl mit nicht gesetzem Vorzeichenbit von einer Zahl mit gesetzem Vorzeichenbit zu einem Ergebnis mit nicht gesetzem Vorzeichenbit führt:

```
z.B. 1001 - 0111 = 0010 (Overflow Flag ist '1')
```

Ansonsten ist das Overflow Flag immer nicht gesetzt (='0').

- z.B. 0100 + 0001 = 0101 (Overflow Flag ist '0')
- z.B. 0110 + 1001 = 1111 (Overflow Flag ist '0')
- z.B. 1000 + 0001 = 1001 (Overflow Flag ist '0')
- z.B. 1100 + 1100 = 1000 (Overflow Flag ist '0')

Bei vorzeichenbehafteter Arithmetik zeigt ein gesetztes Overflow Flag, dass das Ergebnis falsch ist.

Bei der vorzeichenlosen Arithmetik liefert das Overflow Flag keine relevanten Informationen.

Tipp: Verwenden Sie das "ieee.numeric_std" Package für die Implementierung der arithmetischen Operation.

Um Ihre Lösung abzugeben, senden Sie ein E-Mail mit dem Betreff "Result Task 8" und Ihrer Datei "arithmetic_beh.vhdl" an vhdl-mc+e384@tuwien.ac.at.

Viel Erfolg und möge die Macht mit Ihnen sein.